



[SAP Headquarters](#) by [jpvargas](#) is marked with CC BY-SA 2.0.

## Was Sie über SAP, Deutschlands größtes Unternehmen, wissen müssen

- Josue Michels
- [15.04.2022](#)

Trotz des Mangels an natürlichen Ressourcen ist Deutschland eine der führenden Volkswirtschaften der Welt – nicht zuletzt wegen des unermüdlichen Ehrgeizes deutscher Industrieller. Deutschlands größtes Unternehmen – SAP – zeigt auch einen weiteren Schlüssel zum deutschen Erfolg: Die Zusammenarbeit mit Russland.

In einer von den Vereinigten Staaten dominierten Branche stieg SAP zum drittgrößten Softwareunternehmen auf. SAP bietet Unternehmen die notwendige Software für die Datenverarbeitung und den Informationsaustausch. Insgesamt belieferte SAP 53 der 100 größten russischen Unternehmen mit ihrer Software, z. B. mit Cloud-Diensten. Einige der SAP-Lösungen erstellen Prognosen darüber, wann Maschinen repariert werden müssen oder wie sich die Einnahmen des Unternehmens entwickeln werden.

Wie ist es dem Unternehmen gelungen, sich inmitten eines harten Wettbewerbs zu behaupten? Es hat sich einen Markt erschlossen, an den sich nur wenige heranwagten. Das Unternehmen wurde groß, weil es mit Russland kooperierte. Das ist typisch für deutsche Erfolgsgeschichten.

In einem [Interview](#) mit dem *Handelsblatt* vom 14. April sagte der Mitbegründer und Aufsichtsratsvorsitzende von SAP Hasso Plattner: „SAP war von allen internationalen Softwarefirmen die vielleicht erfolgreichste, weil wir als Deutsche uns extra Mühe gegeben haben, mit Russland klarzukommen, vielleicht sogar Freunde zu werden. Auch ich persönlich habe mich für das Geschäft dort eingesetzt, bis vor Kurzem war ich auch für Nord Stream 2. Vielleicht ist das fahrlässig gewesen.“

Fahrlässigkeit oder kalkuliertes Risiko, ohne diese Kooperation wäre SAP nicht das, was es heute ist. Der ehemalige Wirtschaftsminister Karl-Theodor zu Guttenberg stellte in 2019 [fest](#): „SAP ist als weltweit drittgrößtes börsennotiertes Softwareunternehmen prädestiniert, die geopolitische Relevanz neuer Technologien und der Digitalisierung zu begreifen und zu formen. Wenige Themen bieten künftig ein vergleichbares Potenzial für transatlantische Friktionen, aber auch gemeinsam genutzte Möglichkeiten. Zumal wir nicht nur in Europa, sondern zunehmend auch in den USA den kalten Atem Chinas im Nacken spüren.“

Die deutsche Führung ist sich bewusst, dass Deutschland ein eigenes, unabhängiges Softwareunternehmen braucht, um sich aus der Abhängigkeit von den USA zu lösen und gegenüber China wettbewerbsfähig zu sein. SAP war „prädestiniert“, diese Dienstleistung zu erbringen. Das bedeutete, dass das Unternehmen dubiose Geschäfte mit Russland machen musste, einem autokratischen Regime, das seit Jahren Druck ausübt und in Nachbarländer eindringt.

Ohne die ehrgeizigen deutschen Industriellen hätte das Land nicht zwei Weltkriege beginnen können. In *The Nazis Go Underground* stellte Curt Riess in 1944 fest: „Die deutschen Industriellen machten Geschäfte und wollten Geschäfte machen. Aber sie gingen dabei so vor, wie Generäle vorgehen, um einen Krieg zu gewinnen. Sie wandten viele Tricks an, wie es alle Geschäftsleute tun; aber das war für sie nur eine Frage der Taktik. Hinter und über all diesen Taktiken stand eine eindeutige, sich nie ändernde gemeinsame Strategie, deren Ziel es war, die ganze Welt zu erobern. Zuerst mit Waren. Später ... Die deutschen Industriellen sind genauso imperialistisch wie die deutschen Generäle – vielleicht sogar noch mehr.“

In dieser Hinsicht hat sich weder die Welt noch Deutschland verändert. Riess bemerkte auch: „Natürlich wollten diese Männer Geschäfte machen. Aber wichtiger war ihnen, dass dieses Geschäft eine Vorbereitung oder ein Beweis für die deutsche Weltherrschaft sein sollte.“

Ehrgeiz ist gut – aber ein solcher Wettbewerbsgeist birgt auch Gefahren mit sich. Wie der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, in „[Aufstieg aus dem deutschen Untergrund](#)“ erklärt, fanden deutsche Industrielle in Adolf Hitler einen Führer, der ihre Ziele und Motivationen erweiterte. Der Geist und Ehrgeiz der deutschen Industriellen ist leider oft fehlgeleitet worden und wird laut biblischen Prophezeiungen zu noch mehr Katastrophen führen. Aber die Bibel offenbart auch, dass Gott das deutsche Volk in der Zukunft zu Großem nutzen wird.

Um zu verstehen, was noch auf Deutschland zukommt, lesen Sie: [Aufstieg aus dem deutschen Untergrund](#)“

*Dieser kurze Artikel wurde zuerst als Posaune-Kurzmitteilung veröffentlicht. Wenn Sie täglich aktuelle Nachrichten in Ihrem Posteingang erhalten möchten, melden Sie sich bitte [hier](#) an.*